

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 30.01.2019
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 21:55 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Dr. Wolfgang Nitzsche DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Helge Bothur	DIE LINKE.	
Andreas Engelmann	DIE LINKE.	
Margit Glasow	DIE LINKE.	
Olaf Groth	DIE LINKE.	
Karsten Kolbe	DIE LINKE.	bis TOP 8.23
Lisa Kranig	DIE LINKE.	
Eva-Maria Kröger	- Fraktionsvors. DIE LINKE.	bis TOP 8.23
Kay Nadolny	DIE LINKE.	
Jutta Reinders	DIE LINKE.	
Sebastian Rohde	DIE LINKE.	bis TOP 10.7
Kristin Schröder	DIE LINKE.	
Sandro Smolka	DIE LINKE.	bis TOP 8.23
Frank Giesen	CDU	bis TOP 8.12
Chris Günther	CDU	
Ulrike Jahnel	CDU	
Karina Jens	CDU	
May-Britt Krüger	CDU	
Steffen Kästner	CDU	
Martin Lau	- 1. stellv. Fraktionsvors. CDU	
Berthold Friedrich Majerus	CDU	
Prof. Dr. Dieter Neßelmann	CDU	
Dr. Helmut Schmidt	CDU	
Dr. Ingrid Bacher	SPD	
Torsten Freitag	SPD	
Prof. Dr. Ralf Friedrich	SPD	
Anke Knitter	SPD	bis TOP 8.10
Uwe Michaelis	SPD	
Erhard Sauter	SPD	
Thoralf Sens	SPD	
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell	- Fraktionsvors. SPD	bis TOP 8.12

Uwe Flachsmeyer	- Fraktionsvors.	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Andrea Krönert		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Sabine Krüger		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Nicole Peter		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	bis TOP 8.20
Torsten Sohn		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors.	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Jürgen Dudek		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	bis TOP 8.16
Ingrid Köpke		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Dr. Pascha Naghiyev		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Susanne Schreiber		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	ab TOP 2 bis TOP 8.21
Annegret Methling		UFR	
Dr. Dr. Malte Philipp	- Fraktionsvors.	UFR	
Sonja Schweinitz			bis TOP 8.11
Nailia Ritter			ab TOP 3
Thomas Jäger		NPD	

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Daniel Peters	- Fraktionsvors.	CDU	entschuldigt
Christian Reinke		SPD	entschuldigt
Henning Wüstemann		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Jan Hendrik Hammer		UFR	entschuldigt
Mathias Krack		UFR	entschuldigt
Detlev Harms			entschuldigt
Holger Arppe		AfD	unentschuldigt

beteiligte Ortsbeiräte

Alexander Prectel	Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
Michael Berger	Ortsbeirat Schmarl

Anwesenheit Verwaltung

Roland Methling	Oberbürgermeister
Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung (ab TOP 8.3)
Steffen Bockhahn	Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt

Jörg Overschmidt	Büro des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Ulrich Kunze	Büro des Oberbürgermeisters
Matthias Horn	Büro des Oberbürgermeisters und IGA Rostock 2003 GmbH
Karin Helke	Hauptamt
Dr. Dirk Zierau	Hauptamt
Gudrun Alm	Hauptamt
Andre Beutel	Zentrale Steuerung
Martin Meyer	Amt für Schule und Sport
Ines Gründel	Bauamt
Jana Diedrich	Bauamt
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Andreas Adler	Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
Sigrid Hecht	Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“
Josefine Rosse	Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“
Sabine Hansen	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Susann Manke-Selle	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Ines Wittfoth	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Roswitha Wolter	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft - (Schriftführerin)
Herr Zimmermann	Veranstaltungsservice P. Zimmermann (technische Betreuung)

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Susan Hartung	DIE LINKE.
Corinna Grade	CDU
Monika Horn	SPD
Martin Warning	SPD
Ulrich Söffker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Anette Niemeyer	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 u. Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Karen Leuchert	UFR
Maik Graske	UFR

Gäste

Marco Linstädt	Einwohner (TOP 3.1)
Elke Watzema	Personalrat Stadtverwaltung
Jens Immig	Gesamtpersonalrat
Ralf Zimlich	WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
Karina Gradke	WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
Carsten Klehn	WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
Stefan Bräunlich	Warnow-Wasser- und Abwasserverband (WWAV)
Klaus Rohde	Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH
Eckhard Bomball	Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH
Ulrich Jacobs	Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH
Thomas Cunitz	Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH
Christian Seifert	Verband der Gartenfreunde e.V. Hansestadt Rostock
Vertreter der Medien	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderung der Tagesordnung**
- 3 Einwohnerfragestunde**
 - 3.1 Marco Linstädt (Einwohner der Hanse- und Universitätsstadt Rostock) **2019/AR/4380**
Erhalt der Kleingartenanlagen KGV An'n Immendiek, Jägebäk, Schöne Aussicht und Schutow
- 4 Aktuelle Stunde**
- entfällt -
- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.12.2018**
- 6 Mitteilungen des Präsidenten**
- 7 Wahlen und Bestellungen**
 - 7.1 Bestellung von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages **2018/BV/4219**
 - 7.1.1 Bestellung von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages **2018/BV/4219-02 (NB)**
 - 7.1.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Bestellung von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages **2018/BV/4219-01 (ÄÄ)**
 - 7.2 Bestellung einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH **2018/BV/4283**
 - 7.2.1 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Bestellung einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH **2018/BV/4283-01 (ÄÄ)**

7.3	Neubesetzung eines Mitglieds im Planungs- und Gestaltungsbeirat	2018/BV/4285
7.4	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bestellung eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Tourismus und Marketing (RGTM)	2019/AN/4310
7.5	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Bestellung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock mbH (Rostock Business)	2019/AN/4335
7.6	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Bestellung eines Vertreters für den Aufsichtsrat der WIRO - Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	2019/AN/4336
7.7	Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad Warnemünde / Seebad Diedrichshagen	2018/BV/4235
7.7.1	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad Warnemünde / Seebad Diedrichshagen	2018/BV/4235-01 (ÄÄ)
7.8	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	2018/AN/4253
7.9	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR) Nachwahl eines Mitglieds in den Klinikausschuss	2018/AN/4280
7.10	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR) Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	2018/AN/4281
7.11	Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu	2019/BV/4303
7.12	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Nachwahl eines Mitgliedes im Rechnungsprüfungsausschuss	2019/AN/4312
7.12.1	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Nachwahl eines Mitgliedes im Rechnungsprüfungsausschuss	2019/AN/4312-01 (ÄÄ)

7.13	Nachwahl eines Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss	2019/BV/4323
7.14	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss	2019/AN/4325
7.15	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines stellv. Mitgliedes in den Hauptausschuss	2019/AN/4327
7.16	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines Mitgliedes in den Klinikausschuss	2019/AN/4331
7.17	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines stellv. Mitgliedes in den Klinikausschuss	2019/AN/4332
7.18	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines stellv. Mitgliedes in den Finanzausschuss	2019/AN/4333
7.19	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss	2019/AN/4334
7.20	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl einer Vertreterin der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.	2019/AN/4337
7.21	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines stellv. Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	2019/AN/4351
7.21.1	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nachwahl eines stellv. Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	2019/AN/4351-01 (ÄÄ)

8 Anträge

Zur Stellenbesetzungspolitik

- | | | |
|-------|--|-----------------------------|
| 8.1 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE. und SPD
Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die
Stadtverwaltung mehr ausschreiben | 2018/AN/4045 |
| 8.1.1 | Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die
Stadtverwaltung mehr ausschreiben | 2018/AN/4045-02 (SN) |
| 8.1.2 | Dr. Sybille Bachmann (für den Personalausschuss)
Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die
Stadtverwaltung mehr ausschreiben | 2018/AN/4045-03 (ÄÄ) |
| 8.1.3 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE. und SPD
Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die
Stadtverwaltung mehr ausschreiben | 2018/AN/4045-08 (ÄÄ) |
| 8.2 | Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/
Graue/Aufbruch 09)
Grundsätze der Stellenbesetzungspolitik | 2018/AN/4202 |
| 8.2.1 | Grundsätze der Stellenbesetzungspolitik | 2018/AN/4202-01 (SN) |
| 8.2.2 | Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker
Bund/Graue/Aufbruch 09)
Grundsätze der Stellenbesetzungspolitik | 2018/AN/4202-04 (ÄÄ) |

Wohnungsverkäufe der WIRO

- | | | |
|-------|---|-----------------------------|
| 8.3 | Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich
an Mieter/innen | 2018/AN/4107 |
| 8.3.1 | Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich
an Mieter/innen | 2018/AN/4107-01 (SN) |
| 8.3.2 | Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich
an Mieter/innen | 2018/AN/4107-03 (ÄÄ) |
| 8.3.3 | Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich
an Mieter/innen | 2018/AN/4107-04 (ÄÄ) |
| 8.3.4 | Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich
an Mieter/innen | 2018/AN/4107-05 (ÄÄ) |

8.4	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09) Mieterschutz bei Veräußerung von Wohnungen in kommunalem Eigentum	2018/AN/4218
8.4.1	Mieterschutz bei Veräußerung von Wohnungen in kommunalem Eigentum	2018/AN/4218-01 (SN)
8.5	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD Kosten der Unterkunft: Anhebung der Obergrenzen für Wohnungen in der Innenstadt prüfen	2018/AN/4188
8.5.1	Kosten der Unterkunft: Anhebung der Obergrenzen für Wohnungen in der Innenstadt prüfen	2018/AN/4188-01 (SN)
8.6	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Modifizierung des Personalschlüssels für Krippen	2018/AN/4223
8.6.1	Modifizierung des Personalschlüssels für Krippen	2018/AN/4223-01 (SN)
8.7	Uwe Flachsmeier (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Zusätzliche Mittel des Bundes direkt und vollumfänglich an die Kommunen weiterreichen	2018/AN/4248
8.7.1	Zusätzliche Mittel des Bundes direkt und vollumfänglich an die Kommunen weiterreichen	2018/AN/4248-01 (SN)
8.7.2	Zusätzliche Mittel des Bundes direkt und vollumfänglich an die Kommunen weiterreichen Ergänzung zur Stellungnahme 2018/AN/4248-01 (SN)	2018/AN/4248-03 (ES)
8.8	Anette Niemeyer (für Ortsbeirat Kröpelinertor-Vorstadt) Widmung des Brinks als öffentliche Verkehrsfläche	2018/AN/4260
8.8.1	Widmung des Brinks als öffentliche Verkehrsfläche	2018/AN/4260-01 (SN)
8.8.2	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Widmung des Brinks als öffentliche Verkehrsfläche	2018/AN/4260-02 (ÄÄ)

Zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes

- | | | |
|--------|---|-----------------------------|
| 8.9 | Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/
Graue/Aufbruch 09)
Belebung des ehemaligen IGA-Geländes | 2019/AN/4359 |
| 8.9.1 | Belebung des ehemaligen IGA-Geländes | 2019/AN/4359-01 (SN) |
| 8.10 | Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und
Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Erstellung einer Beschlussvorlage zur Umsetzung
des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen
IGA-Geländes | 2019/AN/4326 |
| 8.10.1 | Erstellung einer Beschlussvorlage zur Umsetzung
des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen
IGA-Geländes | 2019/AN/4326-02 (SN) |
| 8.10.2 | Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein)
Erstellung einer Beschlussvorlage zur Umsetzung
des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen
IGA-Geländes | 2019/AN/4326-01 (ÄA) |
| 8.11 | Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein)
Umsetzung 10-Punkte-Programm zur Belebung des
ehemaligen IGA-Geländes (Hunde) | 2018/AN/4272 |
| 8.11.1 | Umsetzung 10-Punkte-Programm zur Belebung des
ehemaligen IGA-Geländes (Hunde) | 2018/AN/4272-01 (SN) |
| 8.12 | Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein)
Umsetzung 10- Punkte-Programm zur Belebung des
ehemaligen IGA-Geländes (Fahrradwege) | 2018/AN/4273 |
| 8.12.1 | Umsetzung 10- Punkte-Programm zur Belebung des
ehemaligen IGA-Geländes (Fahrradwege) | 2018/AN/4273-01 (SN) |
| 8.13 | Michael Berger (für den Ortsbeirat Schmarl)
Verbesserung der Erreichbarkeit des Schifffahrts- und
Schiffbaumuseums | 2019/AN/4306 |
| 8.13.1 | Verbesserung der Erreichbarkeit des Schifffahrts- und
Schiffbaumuseums | 2019/AN/4306-01 (SN) |

8.14	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Regelungskonzept für die Vermietung von Privatwohnungen über Online-Plattformen und Mitwohnzentralen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	2018/AN/4290
8.14.1	Regelungskonzept für die Vermietung von Privatwohnungen über Online-Plattformen und Mitwohnzentralen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	2018/AN/4290-01 (SN)
8.15	Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Einbindung des Kleingartenverbandes in Landschafts-, Freiraum-, Flächennutzungs- und BUGA-Planungen	2019/AN/4300
8.15.1	Einbindung des Kleingartenverbandes in Landschafts-, Freiraum-, Flächennutzungs- und BUGA-Planungen	2019/AN/4300-01 (SN)
8.16	Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09) Mittelstandsorientierte Verwaltung	2019/AN/4301
8.16.1	Mittelstandsorientierte Verwaltung	2019/AN/4301-01 (SN)
8.16.2	Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09) Mittelstandsorientierte Verwaltung	2019/AN/4301-02 (ÄA)
8.17	Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09) Prüfung einer Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am nationalen Auswahlverfahren um die Kulturhauptstadt Europas 2025	2019/AN/4307
8.17.1	Prüfung einer Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am nationalen Auswahlverfahren um die Kulturhauptstadt Europas 2025	2019/AN/4307-01 (SN)
8.18	Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein) Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Instandsetzung des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein	2019/AN/4311
8.18.1	Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Instandsetzung des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein	2019/AN/4311-02 (SN)
8.18.2	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Instandsetzung des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein	2019/AN/4311-01 (ÄA)

8.19	Alexander Prechtel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen) Zuordnung des Strandvogtes zum Kommunalen Ordnungsdienst	2019/AN/4316
8.19.1	Zuordnung des Strandvogtes zum Kommunalen Ordnungsdienst	2019/AN/4316-01 (SN)
8.20	Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09) Bildung einer Arbeitsgruppe Warnow-Tunnel	2019/AN/4324
8.20.1	Bildung einer Arbeitsgruppe Warnow-Tunnel	2019/AN/4324-01 (SN)
8.21	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) 30 Jahre Friedliche Revolution in Rostock	2019/AN/4328
8.21.1	30 Jahre Friedliche Revolution in Rostock	2019/AN/4328-01 (SN)
8.22	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Einführung einer elektronischen Bauakte	2019/AN/4342
8.22.1	Einführung einer elektronischen Bauakte	2019/AN/4342-02 (SN)
8.22.2	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Einführung einer elektronischen Bauakte	2019/AN/4342-01 (ÄÄ)
8.23	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Öffentlichkeitsarbeit zum Standort einer Klärschlammverwertungsanlage in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	2019/DA/4390
8.23.1	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Öffentlichkeitsarbeit zum Standort einer Klärschlammverwertungsanlage in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	2019/DA/4390-01 (ÄÄ)

9 Straßenbaubeiträge

- 9.1 Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/ **2018/AN/4271**
DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, UFR
Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.1 Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse- **2018/AN/4271-01 (SN)**
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.2 Vorsitzende der Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 **2018/AN/4271-02 (ÄA)**
Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.1.3 Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse- **2018/AN/4271-05 (SN)**
und Universitätsstadt Rostock
- Stellungnahme zum Änderungsantrag
Nr. 2018/AN/4271-02 (ÄA)
- 9.1.4 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für den Finanzausschuss) **2018/AN/4271-04 (ÄA)**
Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse-
und Universitätsstadt Rostock
- 9.2 Dritte Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragssatzung **2018/BV/4287**

10 Beschlussvorlagen

- 10.1 Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten **2018/BV/4083**
durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- 10.2 Antrag der Schulkonferenz des Förderzentrums an der **2018/BV/4113**
Danziger Straße, Danziger Str. 45, 18107 Rostock, auf
Verleihung des Schulnamens GodeWind Schule Rostock
- 10.3 Annahme einer Sachzuwendung an die Hansestadt Rostock **2018/BV/4162**
in Höhe von 25.000 EUR (Stele "Empathie")
- 10.4 Klinikum Südstadt Rostock, Wirtschaftsplan 2019 **2018/BV/4177**
des Eigenbetriebes "Klinikum Südstadt Rostock" der
Hanse- und Universitätsstadt Rostock

- | | | |
|--------|--|----------------------|
| 10.5 | Standort der Klärschlamm-Verwertungsanlage der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH der Zentralen Kläranlage Rostock | 2018/BV/4179 |
| 10.5.1 | Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/
Graue/Aufbruch 09)
Standort der Klärschlamm-Verwertungsanlage der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH der Zentralen Kläranlage Rostock | 2018/BV/4179-01 (ÄA) |
| 10.5.2 | Stellungnahme zum Änderungsantrag
Nr. 2018/BV/4179-01 (ÄA) | 2018/BV/4179-02 (SN) |
| 10.6 | Annahme einer Sachzuwendung in Form von Hardware im Wert von 4.201 EUR zugunsten des Förderzentrums an der Danziger Straße der Hansestadt Rostock | 2018/BV/4194 |
| 10.7 | Aufnahme des Stadtteils Rostock Lichtenhagen in die Städtebauförderung des Bundes und des Landes beginnend mit dem Programmjahr 2019 und Abgrenzung des dafür erforderlichen Fördergebiets (siehe "Grenzen Fördergebiet Lichtenhagen") | 2018/BV/4203 |
| 10.8 | Gründung einer Tochtergesellschaft der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH: PIR Pflege in Rostock GmbH, ein ambulanter Pflegedienst | 2018/BV/4215 |
| 10.9 | Bebauungsplan Nr. 14.GE.130 "Petersdorfer Straße"
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss | 2018/BV/4227 |
| 10.10 | Annahme von Spenden mit einem Einzelwert von je über EUR 1.000,00 an den Eigenbetrieb "Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 4.677,38 | 2018/BV/4278 |
| 10.11 | Bündnis für Wohnen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock | 2018/BV/4286 |

11 Bericht aus den Aufsichtsgremien
- entfällt -

12 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

12.1 *Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt*

12.2 *Informationsvorlagen*

12.2.1 Umsetzung 10-Punkte-Programm zur Belebung des
ehemaligen IGA-Geländes **2018/IV/4159**

12.2.2 Neuausschreibung der touristischen, wirtschaftlichen,
kulturellen, sozialen und wissenschaftlichen Internetseiten
der Hanse- und Universitätsstadt Rostock **2018/IV/4276**

12.2.3 Information zum Beschluss der Bürgerschaft
Nr. 2018/AN/3786 zum öffentlichen Parken auf Parkflächen
von Supermarktketten - Ergänzung zur Informationsvorlage
Nr. 2018/IV/4052 **2018/IV/4295**

12.2.4 Einreichung einer Verfassungsbeschwerde wegen Verstoß
gegen das Konnexitätsprinzip durch Änderung des
Landesausführungsgesetzes SGB XII und anderer Gesetze **2019/IV/4346**

12.2.5 Aktueller Sachstand hinsichtlich der Verhandlungen
mit dem Islamischen Bund e.V. zum Bau einer Moschee
im Rostocker Stadtgebiet **2019/IV/4356**

12.2.6 Information zum Beschluss der Bürgerschaft
Nr. 2018/BV/4012 über die öffentliche Auslegung des
Bebauungsplanes Nr. 09.W.192 für das "Wohn- und
Sondergebiet am Südring"
(Fußgängerbrücke und/ oder Radfahrerbrücke vom
Groten Pohl in den Lindenpark) **2019/IV/4357**

13 *Fragestunde*

13.1 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) **2018/AF/4171**
Zustand der sanitären Einrichtungen in den Rostocker
Schulen

13.1.1 Zustand der sanitären Einrichtungen in den **2018/AF/4171-01 (SN)**
Rostocker Schulen

- | | | |
|--------|--|----------------------|
| 13.2 | Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Ermittlung von Schulkostenbeiträgen | 2018/AF/4252 |
| 13.2.1 | Ermittlung von Schulkostenbeiträgen | 2018/AF/4252-01 (SN) |
| 13.3 | Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR)
Medienentwicklungsplan für kommunale Schulen | 2018/AF/4270 |
| 13.3.1 | Medienentwicklungsplan für kommunale Schulen | 2018/AF/4270-01 (SN) |

14 Schließen der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-------------|--|--------------|
| 15 | Mitteilungen des Präsidenten
- entfällt - | |
| 16 | Anträge
- entfällt - | |
| 17 | Beschlussvorlagen
- entfällt - | |
| 18 | Bericht aus den Aufsichtsgremien
- entfällt - | |
| 19 | Berichterstattung des Oberbürgermeisters | |
| 19.1 | <i>Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt</i> | |
| 19.2 | <i>Informationsvorlagen</i> | |
| 19.2.1 | Information über wichtige Rechtsstreitigkeiten | 2018/IV/4296 |
| 19.2.2 | Information der Bürgerschaft nach § 34 (1)
Kommunalverfassung M-V | 2019/IV/4319 |
| 20 | Fragestunde | |
| 21 | Schließen der Sitzung | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Präsident eröffnet die (neunundvierzigste) Sitzung.

Mit Datum 22. Januar 2019 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ab 22. Januar 2019 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 16. Januar 2019 im „Städtischen Anzeiger“, außerdem im Internet.

Der Präsident stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 44 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

Es wird auf Bild- und/oder Tonaufnahmen hingewiesen.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Zurückgezogene Angelegenheiten:

- Nr. 2018/AN/4217
Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Fortschreibung Flächennutzungsplan: Unterstützung des Kleingartenwesens
(dafür liegt Antrag Nr. 2019/AN/4300 für diese Sitzung vor)

Zurückgestellte/vertagte Angelegenheiten:

- *weiterhin zurückgestellt/vertagt sind:*

- Anträge von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
zur Abwahl von Jan Hendrik Hammer aus Gremien:
 - Nr. 2017/DA/3065 - Bau- und Planungsausschuss,
 - Nr. 2017/DA/3068 - Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock(in Sitzung der Bürgerschaft am 05.12.2018 erneut vertagt, bis die Ergebnisse des strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens vorliegen)
- Nr. 2016/BV/2011
2. Fortschreibung städtebaulicher Rahmenplan Nr. 10.M.104 "Stadthafen"
- Nr. 2018/BV/4105
Bodenschutzkonzept der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
(in Sitzung Bürgerschaft 05.12.2018 vertagt zwecks Klärung Glyphosateinsatz durch Verwaltung)

Nicht auf die Tagesordnung gesetzte Angelegenheiten:

- Nr. 2018/AN/4129
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Schutz von Kleingartenanlagen während Erstellung des Zukunftsplans
(in Sitzung Bürgerschaft 14.11.2018 überwiesen: in Bau- und Planungsausschuss
(am 15.1.2019 dort vertagt)
und Ausschuss für Stadt- u. Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung
(am 29.11.2018 vertagt, bis Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle –
Stadtgarten Rostock“ vorliegt, dann Behandlung gemeinsam mit Beschlussvorlage)
- Nr. 2018/AN/4130
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Dauerhafter Erhalt der Anzahl der Kleingärten in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
(in Sitzung Bürgerschaft 14.11.2018 überwiesen: in Bau- und Planungsausschuss
(am dort 15.1.2019 vertagt)
und Ausschuss für Stadt- u. Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung
(am 29.11.2018 vertagt, bis Kleingartenentwicklungskonzept ... vorliegt,
dann Behandlung gemeinsam mit Beschlussvorlage)
- Nr. 2018/AN/4131
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Unterstützung Kleingartenfonds für Aufwertung und Verdichtung von Kleingärten
in vorhandenen Anlagen
(in Sitzung Bürgerschaft 05.12.2018 vertagt, bis Kleingartenentwicklungskonzept ... vorliegt)

Ergänzung der Tagesordnung:

- TOP 3 - Einwohnerfragestunde - :

- Nr. 2019/AR/4380 Marco Linstädt (Einwohner der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)
Erhalt der Kleingartenanlagen KGV An'n Immendiek, Jägerbäk, Schöne Aussicht
und Schutow

In Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 Abs. 1 und 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V) wurde nachfolgende Angelegenheit übergeben:

- TOP 8 - Anträge - des öffentlichen Teils:

- Nr. 2019/DA/4390
Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Öffentlichkeitsarbeit zum Standort einer Klärschlammverwertungsanlage
in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Herr Dr. Wandschneider begründet die Dringlichkeit.

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2019/DA/4390.

Weitere Hinweise:

- die ursprünglich mit dem Status „nichtöffentlich“ eingereichte Informationsvorlage Nr. 2019/IV/4356 zum aktuellen Sachstand hinsichtlich der Verhandlungen mit dem Islamischen Bund e.V. zum Bau einer Moschee im Rostocker Stadtgebiet soll nun im öffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 12.2.5 behandelt werden
- TOP - Aktuelle Stunde - , - Bericht aus den Aufsichtsgremien - sowie im nichtöffentlichen Teil TOP - Mitteilungen des Präsidenten - , - Anträge - , - Beschlussvorlagen - und Bericht aus den Aufsichtsgremien - entfallen

Bevor mit weiteren Änderungen zur Tagesordnung fortgefahren wird, weist der Präsident darauf hin, dass Anträge sowie Anfragen von Fraktionen aus dieser Wahlperiode, die bis zur letzten Sitzung dieser Bürgerschaft nicht abschließend behandelt wurden, mit der neuen Wahlperiode wegfallen.

Geschäftsordnungsanträge:

Herr Lau stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung durch Behandlung des Antrages Nr. 2019/AN/4359 von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes vor dem Antrag Nr. 2019/AN/4326 von Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) zur Erstellung einer Beschlussvorlage zur Umsetzung des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2019/AN/4300 von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) zur Einbindung des Kleingartenverbandes in Landschafts-, Freiraum-, Flächennutzungs- und BUGA-Planungen bis das Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle – Stadtgarten Rostock“ vorliegt.

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Dr. Bachmann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Weiterhin stellt Frau Kröger den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Anträge von Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein):

- **Nr. 2018/AN/4272 zur Umsetzung 10-Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes (Hunde)** und
- **Nr. 2018/AN/4273 zur Umsetzung 10-Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes (Fahrradwege)**

bis eine Beschlussvorlage der Verwaltung zur Angelegenheit 10-Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes vorliegt.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Dr. Wandschneider-Kastell.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Herr Majerus stellt aufgrund zu klärender offener Fragen den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2018/BV/4179 zum Standort der Klärschlamm-Verwertungsanlage der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH der Zentralen Kläranlage Rostock.

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Dr. Bachmann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Herr Flachsmeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf erneute Vertagung des durch ihn (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) eingereichten Antrages Nr. 2018/AN/4248), damit die Verwaltung eine Beschlussvorlage zur Angelegenheit vorlegen kann [s. Ergänzung zur Stellungnahme Nr. 2018/AN/4248-03 (ES)].

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Frau Knitter stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2019/AN/4316 von Alexander Prechtel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen) zur Zuordnung des Strandvogtes zum Kommunalen Ordnungsdienst, damit der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus auch den Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ zur Angelegenheit hören kann.

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Dr. Bachmann, da mittlerweile eine Stellungnahme vom Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ dazu vorliegt.

Der Oberbürgermeister spricht sich ebenfalls für eine Vertagung aus, damit für die Angelegenheit eine einvernehmliche Lösung gesucht werden kann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 30. Januar 2019 in veränderter Form.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

TOP 3.1	Marco Linstädt (Einwohner der Hanse- und Universitätsstadt Rostock) Erhalt der Kleingartenanlagen KGV An'n Immendiek, Jägerbäk, Schöne Aussicht und Schutow Vorlage: 2019/AR/4380
----------------	--

Herr Linstädt (Petent der Petition: Erhalt der Kleingartenanlagen KGV An'n Immendiek, Jägerbäk, Schöne Aussicht und Schutow) übergibt dem Präsidenten vorgenannte Petition mit 5072 Unterschriften und legt die Beweggründe der Petition dar.

Herr Dr. Wandschneider-Kastell, Frau Dr. Bachmann, Frau Kröger, Herr Dr. Dr. Philipp und Frau Krönert nehmen mit Verweis auf sehr ausführliche, kritische Abwägungen zwischen Bebauungen für Wohnungen und Gewerbe und Erhalt von Kleingartenanlagen und Grünanlagen im Rahmen der Planungsprozesse zum Flächennutzungsplan/konkreten Bebauungen für ein gesundes Gleichgewicht Stellung.

TOP 4 Aktuelle Stunde
- entfällt -

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.12.2018

Der Präsident informiert, dass, da es bis zur Frist gem. § 26 (1) Geschäftsordnung der Bürgerschaft keine Einwendung gab, die Niederschrift der Sitzung vom 5. Dezember 2018 als genehmigt gilt.

TOP 6 Mitteilungen des Präsidenten

1. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 05.12.2018 gefassten Beschlüsse

- Nr. 2018/BV/4043
Ankauf eines Grundstückes in Biestow-Ausbau
- Nr. 2018/BV/4174
Änderung des Generalpachtvertrages mit dem Verband der Gartenfreunde Hansestadt Rostock e.V. und Zahlung einer Entschädigung
- Nr. 2018/BV/4176
Klinikum Südstadt Rostock, Abberufung des Ärztlichen Direktors und Bestellung eines neuen Ärztlichen Direktors des Eigenbetriebes "Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 1. Januar 2019 für die Dauer von 4 Jahren
- Nr. 2018/BV/4207
Klinikum Südstadt Rostock, Anpassung der Vergütung der Pflegedienstdirektorin des Klinikums Südstadt Rostock

2. Besetzung der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- Mandatsverzicht und Nachrücken einer Ersatzperson

- **Herr Jan-Hendrik Brinker** hat unwiderruflich auf das für CDU errungene Mandat in der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 11.01.2019 verzichtet.

Gleichzeitig enden damit seine Mitgliedschaften im:

- Hauptausschuss,
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus,
- Klinikausschuss,
- Rechnungsprüfungsausschuss

bzw. stellvertretenden Mitgliedschaften im:

- Finanzausschuss,
- Bau- und Planungsausschuss.

Weiterhin hat Herr Brinker mit Wirkung zum 11.01.2019 auf folgende Mitgliedschaften verzichtet:

- im Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock mbH (Rostock Business),
- im Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH,
- im Aufsichtsrat der WIRO GmbH,
- in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages M-V.

- Nachgerückt ist **Frau May-Britt Krüger**, die das Mandat ab 14.01.2019 innehat.

Der Präsident verpflichtet Frau May-Britt Krüger zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Pflichten (gemäß § 28 Absatz 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern – KV M-V).

- **Weiterhin verpflichtet der Präsident Herrn Sebastian Rohde zur gewissenhaften Erfüllung seiner Pflichten.** Herr Rohde ist für Frau Ellen Fiedelmeier nachgerückt und hat das Mandat ab 26.11.2018 inne und war in der letzten Sitzung der Bürgerschaft entschuldigt.

3. Information zur Fraktion UFR

Frau Sonja Schweinitz ist mit Wirkung 06.12.2018 aus der Fraktion UFR ausgetreten und damit nun fraktionsloses Mitglied der Bürgerschaft.

Gleichzeitig hat sie mit Wirkung 06.12.2018 auf folgende Mitgliedschaften verzichtet:

- im Klinikausschuss,
- in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages M-V,
- stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung.

Ihr Mandat im Ortsbeirat Gartenstadt/Stadtweide will sie weiterhin wahrnehmen.

4. Änderungen im Fraktionsvorstand der CDU

Die CDU-Fraktion hat am 14.01.2019 ihren Fraktionsvorstand wie folgt neu gewählt:

Fraktionsvorsitzender:	Herr Daniel Peters
1. stellv. Fraktionsvorsitzender:	Herr Martin Lau
2. stellv. Fraktionsvorsitzende:	Frau Chris Günther
Schatzmeisterin:	Frau Ulrike Jahnel

5. Änderung des Termins der konstituierenden Sitzung der neuen Bürgerschaft

- Der Präsident informiert, dass nach Abstimmung der ursprünglich für den 26. Juni 2019 geplante Termin der konstituierenden Sitzung der neuen Bürgerschaft verschoben wurde auf:

Mittwoch, 3. Juli 2019, 16.00 Uhr, Sitzungssaal der Bürgerschaft.

Frist für Erstellung der Tagesordnung: Montag, 24. Juni 2019.

Frau Kröger gibt eine Erklärung dazu ab.

Der Präsident erläutert erneut die Hintergründe dieser Terminverschiebung.

6. Festveranstaltung zur feierlichen Begrüßung neuer Staatsbürgerinnen und Staatsbürger

Der Präsident weist auf die dazu am 31. Januar 2019 im Rathaus stattfindende Veranstaltung hin.

7. Weitere Beendigungen von Mitgliedschaften

- | | |
|----------------------|---|
| - Karl Raeuber | - Mitglied im Ortsbeirat Dierkow-Neu
(mit Wirkung 04.01.2019) |
| - Dr. Stefan Posselt | - Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
(mit Wirkung 09.01.2019) |
| - Frank Lüttgerding | - Mitglied im Jugendhilfeausschuss
(mit Wirkung 14.01.2019) |
| - Martin Lau | - stellv. Mitglied im Hauptausschuss
(mit Wirkung 29.01.2019) |
| - Frau Chris Günther | - stellv. Mitglied im Klinikausschuss
(mit Wirkung 29.01.2019) |
| - Robert Bauer | - stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft
und Tourismus
(mit Wirkung 29.01.2019) |
| - Anke Knitter | - Mitglied im Aufsichtsrat der Rostocker
Gesellschaft für Tourismus und Marketing (RGTM)
(mit Wirkung 31.01.2019) |
| - Manja Kobus | - Mitglied im Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf,
Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof
(mit Wirkung 05.03.2019) |

8. Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

- Mittwoch, 6. März 2019, 16.00 Uhr, Sitzungssaal der Bürgerschaft.
Frist für Erstellung der Tagesordnung: Montag, 25. Februar 2019.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

TOP 7.1 Bestellung von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages Vorlage: 2018/BV/4219

Beschlussvorschlag einschließlich Nachtrag (s. TOP 7.1.1):

Die Bürgerschaft entsendet neben dem Oberbürgermeister eine weitere Vertreterin oder einen weiteren Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die 40. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 4.- 6. Juni 2019 in Dortmund.

Beschluss Nr. 2018/BV/4219:

Die Bürgerschaft entsendet neben dem Oberbürgermeister einen weiteren Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die 40. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 4.- 6. Juni 2019 in Dortmund:

für die Fraktion DIE LINKE.:

Olaf Groth

TOP 7.1.1 Bestellung von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages Vorlage: 2018/BV/4219-02 (NB)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft entsendet neben dem Oberbürgermeister eine weitere Vertreterin oder einen weiteren Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die 40. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 4.- 6. Juni 2019 in Dortmund.

TOP 7.1.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Bestellung von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages Vorlage: 2018/BV/4219-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

für die Fraktion DIE LINKE.:

Olaf Groth

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.2 Bestellung einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH
Vorlage: 2018/BV/4283

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft bestellt eine Vertreterin oder einen Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH.

Beschluss Nr. 2018/BV/4283:

Die Bürgerschaft bestellt einen Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH:

für die CDU-Fraktion: Frank Giesen

TOP 7.2.1 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Bestellung einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH
Vorlage: 2018/BV/4283-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft bestellt einen Vertreter der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Aufsichtsrat der Stadtentsorgung Rostock GmbH:

für die CDU-Fraktion: Frank Giesen

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.3 Neubesetzung eines Mitglieds im Planungs- und Gestaltungsbeirat
Vorlage: 2018/BV/4285

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Bestellung von Herrn V.-Prof. James Miller Stevens (Stadtplaner) als Mitglied des Planungs- und Gestaltungsbeirates.
Seine Amtszeit beginnt mit der 27. Sitzung im März 2019.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.4 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Bestellung eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
für den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Tourismus und Marketing (RGTM)
Vorlage: 2019/AN/4310**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestellt einen Vertreter für den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Tourismus und Marketing (RGTM) zum 01.02.2019:

für die Fraktion der SPD:

Uwe Michaelis

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.5 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Bestellung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wirtschafts-
und Technologieförderung Rostock mbH (Rostock Business)
Vorlage: 2019/AN/4335**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestellt ein Mitglied in den Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock mbH (Rostock Business):

für die CDU-Fraktion:

Dr. Helmut Schmidt

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.6 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Bestellung eines Vertreters für den Aufsichtsrat der WIRO - Wohnen in Rostock
Wohnungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2019/AN/4336**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestellt einen Vertreter für den Aufsichtsrat der WIRO - Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH:

für die CDU-Fraktion:

Daniel Peters

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.7 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad Warnemünde /
Seebad Diedrichshagen
Vorlage: 2018/BV/4235**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Seebad Warnemünde/Seebad Diedrichshagen.

Beschluss Nr. 2018/BV/4235:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Seebad Warnemünde/Seebad Diedrichshagen:

für die Fraktion der SPD:

Sven Klüsener

**TOP 7.7.1 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad Warnemünde /
Seebad Diedrichshagen
Vorlage: 2018/BV/4235-01 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Seebad Warnemünde/Seebad Diedrichshagen:

für die Fraktion der SPD:

Sven Klüsener

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.8 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Stadt- und
Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung
Vorlage: 2018/AN/4253**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung:

für die Fraktion DIE LINKE.:

Sebastian Rohde

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.9 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR)
Nachwahl eines Mitglieds in den Klinikausschuss
Vorlage: 2018/AN/4280

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Klinikausschuss:

für die Fraktion UFR:

Dr. Dr. Malte Philipp

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.10 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung
Vorlage: 2018/AN/4281

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung:

für die Fraktion UFR:

Guido Wiegert
(sachkundiger Einwohner)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.11 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu
Vorlage: 2019/BV/4303

Es liegt kein Wahlvorschlag der Vorschlagsberechtigten (AfD) vor.
Die Angelegenheit wird gem. § 5 Abs. 3 der Ortsbeiratssatzung auf die Tagesordnung der nächstfolgenden Sitzung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 7.12 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Mitgliedes im Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 2019/AN/4312

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss.

Beschluss Nr. 2019/AN/4312:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss:

für die Fraktion der SPD:

Tom Lüth
(sachkundiger Einwohner)

TOP 7.12.1 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Mitgliedes im Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 2019/AN/4312-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss:

für die Fraktion der SPD:

Tom Lüth
(sachkundiger Einwohner)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.13 Nachwahl eines Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 2019/BV/4323

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt Frau Regina Laubner (Warnemünder Fischereikutterverein „Jugend zur See e. V.“) als Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.14 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss
Vorlage: 2019/AN/4325

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Hauptausschuss:

für die CDU-Fraktion:

Martin Lau

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.15 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines stellv. Mitgliedes in den Hauptausschuss
Vorlage: 2019/AN/4327

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss:

für die CDU-Fraktion:

Frau Chris Günther

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.16 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Klinikausschuss
Vorlage: 2019/AN/4331

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Klinikausschuss:

für die CDU-Fraktion:

Frau Chris Günther

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.17 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines stellv. Mitgliedes in den Klinikausschuss
Vorlage: 2019/AN/4332

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Klinikausschuss:

für die CDU-Fraktion:

May-Britt Krüger

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.18 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines stellv. Mitgliedes in den Finanzausschuss
Vorlage: 2019/AN/4333

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Finanzausschuss:

für die CDU-Fraktion:

Steffen Kästner

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.19 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 2019/AN/4334

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss:

für die CDU-Fraktion:

May-Britt Krüger

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.20 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl einer Vertreterin der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-
Vorpommern e. V.
Vorlage: 2019/AN/4337

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt eine Vertreterin der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.:

für die CDU-Fraktion:

May-Britt Krüger

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.21 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines stellv. Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
Vorlage: 2019/AN/4351

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus.

Beschluss Nr. 2019/AN/4351:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus:

für die CDU-Fraktion:

Berthold Friedrich Majerus

TOP 7.21.1 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Nachwahl eines stellv. Mitglieds in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
Vorlage: 2019/AN/4351-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus:

für die CDU-Fraktion:

Berthold Friedrich Majerus

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Zur Stellenbesetzungspolitik

**TOP 8.1 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD
Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die Stadtverwaltung mehr ausschreiben
Vorlage: 2018/AN/4045**

- Es liegt ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den in der Sitzung der Bürgerschaft am 5. Dezember 2018 gefassten Beschluss vor.
- Im Falle eines Widerspruchs muss die Gemeindevertretung nach § 33 (1) KV M-V über die Angelegenheit in der nächsten Sitzung erneut beschließen.

Es erfolgt die erneute Abstimmung zur Angelegenheit.

Die Abstimmung der Änderungsanträge erfolgt in folgender Reihenfolge:

1. Nr. 2018/AN/4045-03 (ÄA),
2. Nr. 2018/AN/4045-08 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab sofort keine sachgrundlos befristeten Stellen gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG mehr auszuschreiben. Entsprechende Stellenbesetzungen sollen grundsätzlich unbefristet erfolgen.
Ausnahmeregelungen bedürfen der Zustimmung des Hauptausschusses.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4045-08 (ÄA) (s. TOP 8.1.3) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2018/AN/4045:

Grundsätze für Personalentscheidungen

Die Bürgerschaft beschließt folgende Grundsätze für Personalentscheidungen:

1. Unbefristet im Stellenplan eingerichtete Stellen sind grundsätzlich unbefristet zu besetzen.
2. Befristet im Stellenplan eingerichtete Stellen oder unterjährig neu gebildete befristete Stellen sind grundsätzlich mit Sachgrund befristet zu besetzen; die Verwaltung soll versuchen, auch in diesen Fällen unbefristet zu besetzen.
3. Sachgrundlose Befristungen sind dem Hauptausschuss mit den regelmäßigen Informationsvorlagen zu Stellenbesetzungsverfahren mitzuteilen (bis zur Entgeltgruppe E12 TvöD); ab Entgeltgruppe 13 TVöD bedürfen sie der Zustimmung des Hauptausschusses.
4. Einmal jährlich wird im Personalausschuss die Stellenbesetzungspraxis für befristete Stellen und Einstellungen gemeinsam ausgewertet.

TOP 8.1.1 Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die Stadtverwaltung mehr ausschreiben
Vorlage: 2018/AN/4045-02 (SN)

TOP 8.1.2 Dr. Sybille Bachmann (für den Personalausschuss)
Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die Stadtverwaltung mehr ausschreiben
Vorlage: 2018/AN/4045-03 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Stellen künftig nicht mehr ohne Sachgrund auszuschreiben.

Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit dem zuständigen Personalrat und ab Vergütungsgruppe E/A 13 mit dem Personalausschuss der Bürgerschaft.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.1.3 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD
Keine sachgrundlos befristeten Stellen für die Stadtverwaltung mehr ausschreiben
Vorlage: 2018/AN/4045-08 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Die Bürgerschaft beschließt folgende Grundsätze für Personalentscheidungen:

1. Unbefristet im Stellenplan eingerichtete Stellen sind grundsätzlich unbefristet zu besetzen.
2. Befristet im Stellenplan eingerichtete Stellen oder unterjährig neu gebildete befristete Stellen sind grundsätzlich mit Sachgrund befristet zu besetzen; die Verwaltung soll versuchen, auch in diesen Fällen unbefristet zu besetzen.
3. Sachgrundlose Befristungen sind dem Hauptausschuss mit den regelmäßigen Informationsvorlagen zu Stellenbesetzungsverfahren mitzuteilen (bis zur Entgeltgruppe E12 TvöD); ab Entgeltgruppe 13 TVöD bedürfen sie der Zustimmung des Hauptausschusses.
4. Einmal jährlich wird im Personalausschuss die Stellenbesetzungspraxis für befristete Stellen und Einstellungen gemeinsam ausgewertet.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.2 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Grundsätze der Stellenbesetzungspolitik Vorlage: 2018/AN/4202

Der Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4202-02 (ÄÄ) von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) wurde zurückgezogen und durch Nr. 2018/AN/4202-04 (ÄÄ) ersetzt.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die folgenden Grundsätze der Stellenbesetzungspolitik:

1. Als Normalarbeitsverhältnis in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gilt die unbefristete Beschäftigung.
2. Im Stellenplan als „unbefristet“ ausgewiesene Stellen sind auch unbefristet zu besetzen.
3. Befristungen sind auf das zwingend erforderliche Maß zu reduzieren, sie bedürfen eines Sachgrundes.

Ausnahmen von den Punkten 2 und 3 bedürfen des Einvernehmens mit dem zuständigen Personalrat und ab Vergütungsgruppe E/A 13 des Einvernehmens mit dem Personalausschuss der Bürgerschaft.

Aufgrund der vorherigen Beschlussfassung – Beschluss Nr. 2018/AN/4045 zu Grundsätzen für Personalentscheidungen (s. TOP 8.1) - stellt Frau Dr. Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) den Geschäftsordnungsantrag auf Absetzung (Zurückziehung) ihres Antrages Nr. 2018/AN/4202 einschließlich des Änderungsantrages Nr. 2018/AN/4202-04 (ÄÄ) von der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

TOP 8.2.1 Grundsätze der Stellenbesetzungspolitik Vorlage: 2018/AN/4202-01 (SN)
--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

1. Die unbefristete Beschäftigung von Mitarbeiter*innen der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gilt als Regelarbeitsverhältnis.
2. Die Befristung von Arbeitsverhältnissen ist auf das zwingend erforderliche Maß zu beschränken.
3. Die Besetzung „unbefristet“ ausgewiesener Stellen erfolgt grundsätzlich unbefristet.
4. Die Besetzung „befristet“ ausgewiesener oder unterjährig neu gebildeter Stellen erfolgt grundsätzlich mit einem Sachgrund.
5. Die Möglichkeit des Eingehens unbefristeter Arbeitsverhältnisse auf (zunächst) befristet eingerichteten Stellen wird nicht ausgeschlossen, sondern ist im Einzelfall zu prüfen.
6. Über beabsichtigte Ausnahmen bei den Punkten 3 (unbefristete Beschäftigung) und 4 (Befristung mit Sachgrund) erfolgt eine frühzeitige Informierung vor Ausschreibung der Stelle bzw. Entscheidung zum Verzicht auf Ausschreibung:
 - a) des zuständigen Personalrates bis zur Vergütungs-/Besoldungsgruppe E/A 13 im Rahmen von § 60 Landespersonalvertretungsgesetz MV,
 - b) des Personalausschusses ab Vergütungs-/Besoldungsgruppe E/A 13 im Rahmen des am 05.09.2018 beschlossenen Stellenbesetzungsverfahrens (2018/AN/3451-05).
7. Entscheidungen zu konkreten Stellenbesetzungen erfolgen durch den Oberbürgermeister unter Mitbestimmung der zuständigen Personalvertretung (bis zu E/A 13) sowie durch den Hauptausschuss im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister ab E/A 13) unter Einhaltung der jeweiligen rechtlichen Vorschriften.
8. Die gelebte Praxis der Stellenbesetzung wird regelmäßig im Personalausschuss beraten, mindestens halbjährlich.

- von der Tagesordnung abgesetzt (zurückgezogen)
(siehe TOP 8.2)

**TOP 8.3 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich an Mieter/innen
Vorlage: 2018/AN/4107**

Der Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4107-02 (ÄA) von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) wurde zurückgezogen.

Nach umfangreicher Diskussion und im Zusammenhang mit einer vorherigen Wortmeldung von Frau Kröger gibt Frau Dr. Bachmann eine persönliche Erklärung ab.

Herr Majerus beantragt die Anhörung von Herrn Zimlich (Geschäftsführer der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH).

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Anhörung:

Angenommen

Herr Zimlich nimmt zur Angelegenheit Stellung.

Die Abstimmung der Änderungsanträge erfolgt in folgender Reihenfolge:

1. Nr. 2018/AN/4107-05 (ÄA)
2. Nr. 2018/AN/4107-03 (ÄA),
3. Nr. 2018/AN/4107-04 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, als Gesellschaftervertreter der WIRO Wohnen in Rostock GmbH gegenüber der Geschäftsführung anzuweisen, dass Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich als Mieter/innenprivatisierung (Verkauf an selbst nutzende Mieter/innen) zulässig sind. Darüber hinaus ist in geeigneten Fällen der Rückerwerb von Wohnungen in teilweise privatisierten Wohneigentumsanlagen zu prüfen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4107-05 (ÄA) (s. TOP 8.3.4) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2018/AN/4107:

Regelungen zu Wohnungsverkäufen der WIRO

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, als Gesellschaftervertreter der WIRO Wohnen in Rostock GmbH gegenüber der Geschäftsführung anzuweisen, dass:

1. Wohnungsverkäufe nur im Ausnahmefall erfolgen sollen,
2. Wohnungsverkäufe der WIRO vorrangig an Mieter bzw. deren Angehörige nach § 20 Abs. 5 VwVerfG erfolgen sollen. Diesen ist bei einem Verkauf zuerst ein Wohnungskauf anzubieten,

3. bei einem Verkauf von Wohnungen an sonstige Dritte folgende Kriterien zu berücksichtigen sind:

- den Mietern und ihren Angehörigen ist ein Vorkaufsrecht einzuräumen,
- Sicherung eines erhöhten Mieterschutzes durch Aufnahme einer Klausel in den Kaufvertrag bezüglich des Verzichts auf Eigenbedarf und Kündigung wegen mangelnder wirtschaftlicher Verwertung,
- vorrangiger Verkauf an Genossenschaften,
- Sonstige Erwerber dürfen maximal drei Wohnungen pro Jahr von der WIRO erwerben.

Abweichungen von diesen Regelungen kann der Gesellschaftervertreter, nach vorheriger Zustimmung durch den Hauptausschuss, seine Zustimmung erteilen.

TOP 8.3.1 Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich an Mieter/innen
Vorlage: 2018/AN/4107-01 (SN)

TOP 8.3.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich an Mieter/innen
Vorlage: 2018/AN/4107-03 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird folgendermaßen geändert:

Nach „(Verkauf an selbst nutzende Mieter/innen)“ wird ergänzt:

„und Genossenschaften“

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4107-05 (ÄÄ) (s. TOP 8.3.4) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4107-03 (ÄÄ).

TOP 8.3.3 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich an Mieter/innen
Vorlage: 2018/AN/4107-04 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

... ausschließlich als Mieter/innenprivatisierung (Verkauf an selbst nutzende Mieter/innen) **sowie deren Angehörige nach § 20 Abs. 5 VwVfG** zulässig sind.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4107-05 (ÄÄ) (s. TOP 8.3.4) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4107-04 (ÄÄ).

TOP 8.3.4 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wohnungsverkäufe der WIRO künftig ausschließlich an Mieter/innen
Vorlage: 2018/AN/4107-05 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, als Gesellschaftervertreter der WIRO Wohnen in Rostock GmbH gegenüber der Geschäftsführung anzuweisen, dass:

1. Wohnungsverkäufe nur im Ausnahmefall erfolgen sollen,
2. Wohnungsverkäufe der WIRO vorrangig an Mieter bzw. deren Angehörige nach § 20 Abs. 5 VwVerfG erfolgen sollen. Diesen ist bei einem Verkauf zuerst ein Wohnungskauf anzubieten,
3. bei einem Verkauf von Wohnungen an sonstige Dritte folgende Kriterien zu berücksichtigen sind:
 - den Mietern und ihren Angehörigen ist ein Vorkaufsrecht einzuräumen,
 - Sicherung eines erhöhten Mieterschutzes durch Aufnahme einer Klausel in den Kaufvertrag bezüglich des Verzichts auf Eigenbedarf und Kündigung wegen mangelnder wirtschaftlicher Verwertung,
 - vorrangiger Verkauf an Genossenschaften,
 - Sonstige Erwerber dürfen maximal drei Wohnungen pro Jahr von der WIRO erwerben.

Abweichungen von diesen Regelungen kann der Gesellschaftervertreter, nach vorheriger Zustimmung durch den Hauptausschuss, seine Zustimmung erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	23
Dagegen:	22

TOP 8.4 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Mieterschutz bei Veräußerung von Wohnungen in kommunalem Eigentum
Vorlage: 2018/AN/4218

Beschluss:

1. Als Gesellschaftervertreter der Wohnen in Rostock GmbH wird der Oberbürgermeister beauftragt, die Geschäftsführung anzuweisen, im Falle der Veräußerung von Wohnungen bzw. Wohngebäuden einen möglichst umfassenden Schutz der vormaligen WIRO-Mieter vertraglich abzusichern.
2. Die vertraglichen Regelungen sind dem Aufsichtsrat der WIRO GmbH zum Beschluss vorzulegen. Dies kann als Standardregelung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.4.1 Mieterschutz bei Veräußerung von Wohnungen in kommunalem Eigentum
Vorlage: 2018/AN/4218-01 (SN)

TOP 8.5 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD
Kosten der Unterkunft: Anhebung der Obergrenzen für Wohnungen
in der Innenstadt prüfen
Vorlage: 2018/AN/4188

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, wie die Richtlinie zur Übernahme der „Kosten der Unterkunft“ für Beziehende von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe und Sozialgeld mit dem Ziel überarbeitet werden kann, die Verdrängung dieser Personengruppen aus dem Innenstadtbereich zu verringern. Dabei soll auch der Ansatz geprüft werden, die höheren Mietkosten in der sogenannten Innenstadtlage (Stadtmitte, KTV) bei den „Kosten der Unterkunft“ zu berücksichtigen und einen angemessenen Aufschlag auf die bisherigen Maximalbeträge festzulegen.

Das Prüfergebnis und ggf. der Entwurf für eine überarbeitete „Richtlinie der Hansestadt Rostock zur Ermittlung der Angemessenheit von Bedarfen für die Unterkunft und Heizung“ sind der Bürgerschaft bis zum 01.04.2019 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.5.1 Kosten der Unterkunft: Anhebung der Obergrenzen für Wohnungen
in der Innenstadt prüfen
Vorlage: 2018/AN/4188-01 (SN)

TOP 8.6 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Modifizierung des Personalschlüssels für Krippen
Vorlage: 2018/AN/4223

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird beauftragt, zu prüfen,
 - a. ob einer Erhöhung des Personalschlüssels für Krippen vom Wert 1,1 auf 1,35 bei Ganztagesbetreuung rechtliche oder sonstige, insbesondere inhaltliche, Bedenken entgegenstehen,
 - b. ob einer entsprechenden Erhöhung des Personalschlüssels für Krippen bei teilzeitiger Betreuung rechtliche oder sonstige, insbesondere inhaltliche, Bedenken entgegenstehen,
 - c. welche Mehrkosten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bei einer solchen Personalschlüsselerhöhung für die Jahre 2019 bis 2021 unter Einbezug einer durchschnittlichen Personalkostensteigerung
 - monatlich und jährlich (beides getrennt nach Jahren) sowie
 - pro Kind und insgesamt (beides getrennt nach Jahren)prognostisch entstehen,
 - d. welche Mehrkosten den Eltern bei einer solchen Personalschlüsselerhöhung für die Jahre 2019 bis 2021 unter Einbezug einer durchschnittlichen Personalkostensteigerung
 - monatlich und jährlich (beides getrennt nach Jahren) sowie
 - pro Kind und insgesamt (beides getrennt nach Jahren)prognostisch entstehen,
 - e. ob der für 2019 zu erwartende Betrag aus dem Betreuungsgeld für Personalkosten zur Verminderung der Kostenlast eingesetzt werden kann und falls ja, wie, und welcher Verteilungsschlüssel sich bei einer Personalkostenbezuschussung der Träger anbietet (z.B. Kind in Krippe / Anzahl Kinder gesamt).

Aufgrund der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung Nr. 2018/AN/4223-01 (SN) stellt Herr Lau den Geschäftsordnungsantrag auf Absetzung (Zurückziehung) des Antrages Nr. 2018/AN/4223 von der Tagesordnung.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Dr. Wandschneider-Kastell.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

TOP 8.6.1 Modifizierung des Personalschlüssels für Krippen
Vorlage: 2018/AN/4223-01 (SN)

TOP 8.7 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Zusätzliche Mittel des Bundes direkt und vollumfänglich
an die Kommunen weiterreichen
Vorlage: 2018/AN/4248

- erneut vertagt, damit die Verwaltung eine Beschlussvorlage zur Angelegenheit vorlegen kann [s. Ergänzung zur Stellungnahme Nr. 2018/AN/4248-03 (ES)]
(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 8.7.1 Zusätzliche Mittel des Bundes direkt und vollumfänglich
an die Kommunen weiterreichen
Vorlage: 2018/AN/4248-01 (SN)

TOP 8.7.2 Zusätzliche Mittel des Bundes direkt und vollumfänglich
an die Kommunen weiterreichen
Ergänzung zur Stellungnahme 2018/AN/4248-01 (SN)
Vorlage: 2018/AN/4248-03 (ES)

TOP 8.8 Anette Niemeyer (für Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt)
Widmung des Brinks als öffentliche Verkehrsfläche
Vorlage: 2018/AN/4260

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die zum Antrag vorliegende Anlage nichtöffentlich ist.

Herr Senator Matthäus nimmt zu Angelegenheit Stellung.

Auf Antrag von Frau Niemeyer erfolgt die wortwörtliche Aufnahme des (wesentlichen) Inhalts der o. g. Stellungnahme von Herrn Senator Matthäus wie folgt in diese Niederschrift:

- „Wir werden das bis April oder Mai 2019, ist eigentlich auch egal, prüfen.

Ich sage Ihnen zu, dass wir von Amts wegen das Ganze so vereinheitlichen, wie das gewünscht wird. Ich hatte das ja im Ausschuss schon mal etwas länger erklärt. Wir werden als Verwaltung davon wahrscheinlich auch profitieren; also meinetwegen mit dem Änderungsantrag von der SPD. Es passiert etwas und zwar so, wie Sie das auch im Ortsbeirat haben wollen.“

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen rechtlichen und verwaltungstechnischen Maßnahmen zur Widmung als öffentliche Verkehrsfläche (für den Fußverkehr) für die Fläche Am Brink, die zurzeit eine fiskalische Fläche der Hanse- und Universitätsstadt Rostock darstellt, zu veranlassen.

Beschluss Nr. 2018/AN/4260:

Prüfung zur Widmung des Brinks als öffentliche Verkehrsfläche

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen rechtlichen und verwaltungstechnischen Maßnahmen zur Widmung als öffentliche Verkehrsfläche (für den Fußverkehr) für die Fläche Am Brink, die zurzeit eine fiskalische Fläche der Hanse- und Universitätsstadt Rostock darstellt, zu prüfen und das Ergebnis der Bürgerschaft als Informationsvorlage im Mai 2019 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.8.1 Widmung des Brinks als öffentliche Verkehrsfläche
Vorlage: 2018/AN/4260-01 (SN)

TOP 8.8.2 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Widmung des Brinks als öffentliche Verkehrsfläche
Vorlage: 2018/AN/4260-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

„... darstellt, zu veranlassen.“ wird ersetzt durch:

„... darstellt, **zu prüfen und das Ergebnis der Bürgerschaft als Informationsvorlage im Mai 2019 vorzulegen.**

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Zur Belegung des ehemaligen IGA-Geländes

Der Präsident informiert, dass ein Antrag auf Anhörung von Herrn Horn (ein Geschäftsführer der IGA Rostock 2003 GmbH) zur Angelegenheit „Belegung des ehemaligen IGA-Geländes“ vorliegt.

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Anhörung:

Angenommen

Herr Horn nimmt zur Angelegenheit Stellung.

Auf Nachfrage von Frau Kröger zum Verfahren erklärt der Präsident, dass bei einer Zustimmung zum Antrag Nr. 2019/AN/4359 der Antrag Nr. 2019/AN/4326 erledigt wäre, aber anschließend die Anträge Nr. 2018/AN/4272 und Nr. 2018/AN/4273 behandelt werden.

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion.

Herr Sens bittet bezüglich eines vorherigen Redebeitrages von Frau Dr. Bachmann um Prüfung/ rechtliche Bewertung zu einer ihrer Äußerungen, in der sie das vermeintliche Abstimmungsverhalten des ehemaligen Mitgliedes, Herrn Michaelis, aus der nichtöffentlichen Sitzung des Aufsichtsrates der IGA Rostock 2003 GmbH zur Angelegenheit hier in öffentlicher Sitzung verkündet hat.

Herr Bothur nimmt Stellung.

Im Verlauf seiner Stellungnahme rügt Herr Bothur, dass er zu seinen darin gemachten Ausführungen eine unschöne nonverbale Reaktion erhalten hat.

Herr Prof. Neßelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerinnenliste.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Frau Knitter gibt eine Erklärung ab, in der sie sich eine nonverbale Reaktion aus dem Verwaltungsbereich verbittet.

Herr Dr. Dr. Philipp äußert sich zur Erklärung von Frau Knitter.

Im Zusammenhang mit der Äußerung von Herrn Dr. Dr. Philipp zu ihrer Erklärung wendet sich Frau Knitter an das Präsidium, dass die Wortwahl von Herrn Dr. Dr. Philipp nicht geahndet wurde/wird.

Herr Dr. Wandschneider-Kastell schließt sich der Auffassung von Frau Knitter an.

Nach kurzer Unterbrechung der Sitzung erklärt der Präsident, dass die nonverbale Reaktion durch das Präsidium nicht bemerkt wurde, es dem Oberbürgermeister aber empfiehlt, die Angelegenheit gemeinsam mit den Betroffenen zu klären.

Herr Bothur legt in einer persönlichen Erklärung dar, dass der Vorfall, auch wenn er nicht schön ist, für ihn geklärt ist. Er braucht kein klärendes Gespräch, bittet aber für die Zukunft um einen höflicheren Umgang.

TOP 8.9 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Belebung des ehemaligen IGA-Geländes
Vorlage: 2019/AN/4359

Einem Antrag von Frau Schreiber auf namentliche Abstimmung zum Antrag Nr. 2019/AN/4359 kann nicht stattgegeben werden, weil entsprechend § 23 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Bürgerschaft dazu der Antrag eines Viertel aller Mitglieder der Bürgerschaft oder einer Fraktion erforderlich ist.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt das seitens des Aufsichtsrates der IGA Rostock 2003 GmbH befürwortete 10-Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes.

Anlage:

10-Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	22
Dagegen:	21

TOP 8.9.1 Belebung des ehemaligen IGA-Geländes
Vorlage: 2019/AN/4359-01 (SN)

TOP 8.10 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Erstellung einer Beschlussvorlage zur Umsetzung des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes
Vorlage: 2019/AN/4326

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Umsetzung des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes entsprechend der Vorlage Nr. 2018/IV/4159 eine Beschlussvorlage zu erstellen.

Bis zur Beschlussfassung erfolgt keine Umsetzung des 10-Punkte-Programms der Informationsvorlage.

Die Beschlussvorlage soll auch die finanzielle Untersetzung der Maßnahmen darstellen

Durch die vorherige Beschlussfassung zum Antrag Nr. 2019/AN/4359 zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes (s. TOP 8.9) wurde zum Antrag Nr. 2019/AN/4326 nicht abgestimmt.

TOP 8.10.1 Erstellung einer Beschlussvorlage zur Umsetzung des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes
Vorlage: 2019/AN/4326-02 (SN)

TOP 8.10.2	Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein) Erstellung einer Beschlussvorlage zur Umsetzung des 10-Punkte-Programms zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes Vorlage: 2019/AN/4326-01 (ÄA)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

Hinter „... entsprechend der Vorlage Nr.2018/IV/4159“ wird eingefügt:

„bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 06.03.2019“.

Durch die vorherige Beschlussfassung zum Antrag Nr. 2019/AN/4359 zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes (s. TOP 8.9) wurde zum Änderungsantrag Nr. 2019/AN/4326-01 (ÄA) nicht abgestimmt.

TOP 8.11	Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein) Umsetzung 10- Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes (Hunde) Vorlage: 2018/AN/4272
-----------------	---

Aufgrund der zuvor geführten und abgeschlossenen Debatte zur Angelegenheit bittet der Präsident um Abstimmung zu den Anträgen Nr. 2018/AN/4272 und Nr. 2018/AN/4273 ohne weitere Beratung.

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Kröger. Eine Beratung wird gewünscht.

Daraufhin stellt Frau Dr. Bachmann den Geschäftsordnungsantrag auf Wiedereröffnung der Debatte zu den Anträgen Nr. 2018/AN/4272 und Nr. 2018/AN/4273.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Giesen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Herr Michaelis (als Vorsitzender des Ortsbeirates Groß Klein) und Herr Engelmann nehmen Stellung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Entwicklung des IGA-Parks in der Parkordnung weiterhin keine Hunde zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.11.1	Umsetzung 10- Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes (Hunde) Vorlage: 2018/AN/4272-01 (SN)
-----------------------	---

TOP 8.12 Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein)
Umsetzung 10- Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes
(Fahrradwege)
Vorlage: 2018/AN/4273

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Entwicklung des IGA-Parks nur eine Ausweisung von Fahrradwegen vom Eingang A zu Eingang B und dann vom Eingang B zum Schiff und vom Schiff zum Eingang C zuzulassen.
Zwischen Eingang C und Eingang A wird kein Fahrradweg eingerichtet. Es sind auf diesen Wegen genügend Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.12.1 Umsetzung 10- Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes
(Fahrradwege)
Vorlage: 2018/AN/4273-01 (SN)

TOP 8.13 Michael Berger (für den Ortsbeirat Schmarl)
Verbesserung der Erreichbarkeit des Schifffahrts- und Schiffbaumuseums
Vorlage: 2019/AN/4306

Beschluss:

Der Oberbürgermeister möge prüfen, ob, und wenn ja, welche Möglichkeiten es gibt, durch eine veränderte Linienführung der Buslinie 35 Besuchern des Schifffahrts- und Schiffbaumuseums den Zugang und damit den Besuch dieser Anlage zu erleichtern.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.13.1 Verbesserung der Erreichbarkeit des Schifffahrts- und Schiffbaumuseums
Vorlage: 2019/AN/4306-01 (SN)

TOP 8.14 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Regelungskonzept für die Vermietung von Privatwohnungen über Online-Plattformen und Mitwohnzentralen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4290

Herr Lau stellt im Zusammenhang mit der Stellungnahme der Verwaltung Nr. 2018/AN/4290-01 (SN) den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2018/AN/4290 bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 15. Mai 2019.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

TOP 8.14.1 **Regelungskonzept für die Vermietung von Privatwohnungen über Online-Plattformen und Mitwohnzentralen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**
Vorlage: 2018/AN/4290-01 (SN)

TOP 8.15 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Einbindung des Kleingartenverbandes in Landschafts-, Freiraum-, Flächennutzungs- und BUGA-Planungen
Vorlage: 2019/AN/4300

- vertagt bis das Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ vorliegt
(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 8.15.1 **Einbindung des Kleingartenverbandes in Landschafts-, Freiraum-, Flächennutzungs- und BUGA-Planungen**
Vorlage: 2019/AN/4300-01 (SN)

TOP 8.16 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Mittelstandsorientierte Verwaltung Vorlage: 2019/AN/4301

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. die Erfüllung der Kriterien des RAL-Gütezeichens „*Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung*“ in der Stadtverwaltung Rostock zu prüfen,
2. die Umsetzung noch nicht erfüllter Kriterien zu veranlassen,
3. den Beitritt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur RAL-Gütegemeinschaft (Verein) zu prüfen und der Bürgerschaft das Prüfergebnis bis Mai 2019 vorzulegen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/AN/4301-02 (ÄÄ) (s. TOP 8.16.2) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2019/AN/4301:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft das Konzept der mittelstandsorientierten Verwaltung zur Information vorzulegen.

TOP 8.16.1	Mittelstandsorientierte Verwaltung Vorlage: 2019/AN/4301-01 (SN)
-------------------	---

TOP 8.16.2	Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Mittelstandsorientierte Verwaltung Vorlage: 2019/AN/4301-02 (ÄÄ)
-------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft das Konzept der mittelstandsorientierten Verwaltung zur Information vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.17 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Prüfung einer Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
am nationalen Auswahlverfahren um die Kulturhauptstadt Europas 2025
Vorlage: 2019/AN/4307

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am nationalen Auswahlverfahren um die Kulturhauptstadt Europas 2025 zu prüfen. In die Prüfung einzubinden ist die Möglichkeit einer Beteiligung als Region Rostock.

Anlage:

Anhang Kulturhauptstadt 2025

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.17.1 Prüfung einer Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
am nationalen Auswahlverfahren um die Kulturhauptstadt Europas 2025
Vorlage: 2019/AN/4307-01 (SN)

TOP 8.18 Uwe Michaelis (für den Ortsbeirat Groß Klein)
Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Instandsetzung
des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein
Vorlage: 2019/AN/4311

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in den Haushalt 2020 für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die notwendigen Finanzmittel für die Instandsetzung des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein, einzustellen.

Beschluss Nr. 2019/AN/4311:

Prüfung der Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Instandsetzung
des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für den Haushalt 2020 für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die notwendigen Finanzmittel für die Instandsetzung des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein sachlich und finanziell zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.18.1	Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Instandsetzung des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein Vorlage: 2019/AN/4311-02 (SN)
-----------------------	--

TOP 8.18.2	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Finanzierung der Instandsetzung des Bolzplatzes Zum Laakkanal in Groß Klein Vorlage: 2019/AN/4311-01 (ÄÄ)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

„einzustellen“ wird ersetzt durch:

„sachlich und finanziell zu prüfen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.19	Alexander Prectel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen) Zuordnung des Strandvogtes zum Kommunalen Ordnungsdienst Vorlage: 2019/AN/4316
-----------------	---

- **vertagt, damit der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus auch den Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ zur Angelegenheit hören kann**
(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 8.19.1	Zuordnung des Strandvogtes zum Kommunalen Ordnungsdienst Vorlage: 2019/AN/4316-01 (SN)
-----------------------	---

TOP 8.20 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Bildung einer Arbeitsgruppe Warnow-Tunnel
Vorlage: 2019/AN/4324

Der Präsident informiert, dass Punkt 3 des Beschlussvorschlages wie folgt redaktionell geändert wurde:

„den Fraktionen“ und „intern“ wurde gestrichen.

Beschluss (einschließlich der redaktionellen Änderung):

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe Warnow Tunnel zu bilden.
2. Ziel der Arbeitsgruppe soll die Prüfung von Möglichkeiten zur früheren Erreichbarkeit einer Mautfreiheit der Nutzung des Warnow-Tunnels sein.
3. Das Prüfergebnis ist mit der Bürgerschaft zu beraten, um auf dieser Basis ggf. weitere Arbeitsschritte zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.20.1 Bildung einer Arbeitsgruppe Warnow-Tunnel
Vorlage: 2019/AN/4324-01 (SN)

TOP 8.21 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
30 Jahre Friedliche Revolution in Rostock
Vorlage: 2019/AN/4328

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, anlässlich des 30. Jahrestages des Mauerfalls und insbesondere 30 Jahre Friedliche Revolution in Rostock eine würdige Gedenkveranstaltung in Rostock vorzubereiten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.21.1 30 Jahre Friedliche Revolution in Rostock
Vorlage: 2019/AN/4328-01 (SN)

TOP 8.22 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Einführung einer elektronischen Bauakte Vorlage: 2019/AN/4342
--

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, schnellstmöglich die elektronische Bauakte in der Stadtverwaltung zur effektiveren und schnelleren Bearbeitung von Baugenehmigungsverfahren einzuführen.

Ferner wird der Oberbürgermeister beauftragt, sich für entsprechende Regelungen beim zuständigen Ministerium im Sinne einer schnellen digitalen Umsetzung stark zu machen.

Die Bürgerschaft ist bis zur Aprilsitzung über den aktuellen Sachstand zu unterrichten.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2019/AN/4342-01 (ÄA) (s. TOP 8.22.2) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2019/AN/4342:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, schnellstmöglich, d. h. deutlich vor dem Jahr 2025, die elektronische Bauakte in der Stadtverwaltung zur effektiveren und schnelleren Bearbeitung von Baugenehmigungsverfahren einzuführen.

Ferner wird der Oberbürgermeister beauftragt, sich für entsprechende Regelungen beim zuständigen Ministerium im Sinne einer schnellen digitalen Umsetzung stark zu machen.

Die Bürgerschaft ist halbjährlich über den Sachstand zu informieren.

TOP 8.22.1	Einführung einer elektronischen Bauakte Vorlage: 2019/AN/4342-02 (SN)
-------------------	--

TOP 8.22.2	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Einführung einer elektronischen Bauakte Vorlage: 2019/AN/4342-01 (ÄA)
-------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, schnellstmöglich, d. h. deutlich vor dem Jahr 2025, die elektronische Bauakte in der Stadtverwaltung zur effektiveren und schnelleren Bearbeitung von Baugenehmigungsverfahren einzuführen.

Ferner wird der Oberbürgermeister beauftragt, sich für entsprechende Regelungen beim zuständigen Ministerium im Sinne einer schnellen digitalen Umsetzung stark zu machen.

Die Bürgerschaft ist halbjährlich über den Sachstand zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.23 Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Öffentlichkeitsarbeit zum Standort einer Klärschlammverwertungsanlage
in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/DA/4390**

Herr Senator Matthäus nimmt Stellung und informiert über ein Angebot, sich gemeinsam mit der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH, Mitgliedern der Fraktionen, des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und den Ortsbeiräten in der Zeit vom 21. bis 23. Februar 2019 in Zürich eine fast baugleiche Anlage anzuschauen und sich vor Ort zu informieren.

Im Anschluss an diese Besichtigung und mit den Informationen daraus soll dann am 27. Februar 2019 eine große Bürgerveranstaltung zum Thema in Rostock stattfinden.

Für eine Entscheidung zur Angelegenheit wird dann die Sitzung der Bürgerschaft am 6. März 2019 anvisiert.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, mit der Klärschlamm-Kooperation Mecklenburg-Vorpommern GmbH bis zur Entscheidung des Standortes durch die Bürgerschaft eine breite Öffentlichkeitsarbeit für den Standort Rostock mit Hilfe von Informations- und Diskussionsveranstaltungen zu leisten.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.23.1 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Öffentlichkeitsarbeit zum Standort einer Klärschlammverwertungsanlage
in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/DA/4390-01 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH zu bitten, bis zur Entscheidung über einen Standort für eine Klärschlammverwertungsanlage durch die Bürgerschaft mit geeigneten Maßnahmen wie z.B. Veranstaltungen, Diskussionsforen etc. die Öffentlichkeit über dieses Vorhaben umfassend und konkret zu informieren. Hierzu sind ebenfalls externe Experten einzuladen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9 Straßenbaubeiträge

TOP 9.1 Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, UFR Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vorlage: 2018/AN/4271
--

Der Präsident informiert, dass die Vorsitzenden der Fraktionen von CDU, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/Die GRÜNEN und UFR ihre Unterschriften als Mit-Einreicher des Änderungsantrages Nr. 2018/AN/4271-02 (ÄA) zurückgezogen haben.

Die Abstimmung der Änderungsanträge erfolgt in folgender Reihenfolge:

1. Nr. 2018/AN/4271-04 (ÄA),
2. Nr. 2018/AN/4271-02 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, ab sofort und bis zum Inkrafttreten der entsprechenden landesgesetzlichen Regelungen auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu verzichten und keine Bescheide mehr an betroffene Anlieger zu versenden.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4271-04 (ÄA) (s. TOP 9.1.4) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2018/AN/4271:

Straßenbaubeiträge in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, ab sofort und bis zunächst zum 31.12.2019 für Maßnahmen mit Baubeginn ab dem 01.01.2018 keine Beitragserhebungsbescheide zu versenden.

TOP 9.1.1 Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vorlage: 2018/AN/4271-01 (SN)

**TOP 9.1.2 Vorsitzende der Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4271-02 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Das Wort „auf“ wird gestrichen.

Nach der Bezeichnung „Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ wird ebenfalls folgender Passus gestrichen: „zu verzichten und keine Bescheide mehr an die betroffenen Anlieger zu versenden“.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4271-04 (ÄA) (s. TOP 9.1.4) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4271-02 (ÄA).

**TOP 9.1.3 Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/4271-02 (ÄA)
Vorlage: 2018/AN/4271-05 (SN)**

**TOP 9.1.4 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für den Finanzausschuss)
Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4271-04 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, ab sofort und bis zunächst zum 31.12.2019 für Maßnahmen mit Baubeginn ab dem 01.01.2018 keine Beitragserhebungsbescheide zu versenden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2 Dritte Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragssatzung
Vorlage: 2018/BV/4287

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die dritte Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung).

Anlage:

Dritte Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Beschlussvorlagen

TOP 10.1 Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/4083

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt die Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Anlage:

Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten ...

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 10.2 Antrag der Schulkonferenz des Förderzentrums an der Danziger Straße,
Danziger Str. 45, 18107 Rostock, auf Verleihung
des Schulnamens GodeWind Schule Rostock
Vorlage: 2018/BV/4113**

Der Präsident informiert, dass der Schulname durch Einfügung eines Leerraumes zwischen „GodeWind“ und „Schule“ redaktionell geändert wurde.

Beschluss (einschließlich der redaktionellen Änderung):

Dem Förderzentrum an der Danziger Straße, Danziger Str. 45, 18107 Rostock,
wird der Schulname:

GodeWind Schule Rostock

verliehen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 10.3 Annahme einer Sachzuwendung an die Hansestadt Rostock
in Höhe von 25.000 EUR (Stele "Empathie")
Vorlage: 2018/BV/4162**

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Annahme einer Sachzuwendung (Stele „Empathie“) in Höhe von 25.000 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bedankt sich für diese Zuwendung.

**TOP 10.4 Klinikum Südstadt Rostock, Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebes
"Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/4177**

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebes Klinikum Südstadt Rostock einschließlich des Stellenplans 2019 wird beschlossen.

Anlage:

Wirtschaftsplan einschließlich des Stellenplans 2019

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 10.5 Standort der Klärschlamm-Verwertungsanlage
der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH der Zentralen Kläranlage Rostock
Vorlage: 2018/BV/4179**

- aufgrund zu klärender offener Fragen vertagt

(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

**TOP 10.5.1 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Standort der Klärschlamm-Verwertungsanlage
der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH der Zentralen Kläranlage Rostock
Vorlage: 2018/BV/4179-01 (ÄA)**

**TOP 10.5.2 Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2018/BV/4179-01 (ÄA)
Vorlage: 2018/BV/4179-02 (SN)**

**TOP 10.6 Annahme einer Sachzuwendung in Form von Hardware im Wert von 4.201 EUR
zugunsten des Förderzentrums an der Danziger Straße der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/4194**

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt der Annahme einer Sachzuwendung in Form von Hardware im Wert von 4.201 EUR zugunsten des Förderzentrums an der Danziger Straße der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bedankt sich für diese Zuwendung.

**TOP 10.7 Aufnahme des Stadtteils Rostock Lichtenhagen in die Städtebauförderung des Bundes und des Landes beginnend mit dem Programmjahr 2019 und Abgrenzung des dafür erforderlichen Fördergebiets (siehe "Grenzen Fördergebiet Lichtenhagen")
Vorlage: 2018/BV/4203**

Beschluss:

Für den Stadtteil Rostock Lichtenhagen sind, beginnend ab dem Programmjahr 2019, Anträge auf Gewährung von Finanzhilfen für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch zu stellen.
Die Grenzen des Fördergebiets Lichtenhagen werden entsprechend der Anlage „Grenzen Fördergebiet Lichtenhagen“ festgelegt.

Anlage:

Lageplan „Grenzen Fördergebiet Lichtenhagen“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 10.8 Gründung einer Tochtergesellschaft der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH: PIR Pflege in Rostock GmbH, ein ambulanter Pflegedienst
Vorlage: 2018/BV/4215**

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beschließt die Gründung einer Tochtergesellschaft der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH: PIR Pflege in Rostock GmbH voraussichtlich zum 01.07.2019 zur Umsetzung eines ambulanten Pflegedienstes auf Basis des vorliegenden Konzeptes (Anlage 2).
2. Der geänderte Gesellschaftsvertrag der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH wird beschlossen (Anlage 7).
3. Die PIR wird von der WIRO mit einem Eigenkapital in Höhe von insgesamt 600.000,00 EUR ausgestattet, wovon 100.000,00 EUR als gezeichnetes Kapital und 500.000,00 EUR als Kapitalrücklage in der Eröffnungsbilanz bilanziert werden.
4. Der Gesellschaftsvertrag der PIR Pflege in Rostock GmbH wird beschlossen (Anlage 3).
5. Die Gesellschaft firmiert unter dem Namen PIR Pflege in Rostock GmbH.
6. Der mittelfristige Wirtschaftsplan der PIR Pflege in Rostock GmbH wird beschlossen (Anlage 2).

Anlagen:

- 2 - Konzept für die Gründung eines ambulanten Pflegedienstes – Stand 30.10.2018 einschließlich Wirtschaftsplan,
- 3 - Entwurf des Gesellschaftsvertrages der PIR Pflege in Rostock GmbH
- 7 – Neufassung Gesellschaftsvertrag der WIRO GmbH und weitere Anlagen

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Der Präsident informiert, dass ein Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V nicht angezeigt und auch kein Mitglied ungerechtfertigt von der Beschlussfassung ausgeschlossen wurde.

Beschluss:

1. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 14.GE.130 für das Gewerbegebiet „An der Petersdorfer Straße“, begrenzt:
2. im Norden: durch den Hainbuchenring und die Petersdorfer Straße,
 im Osten: durch die Petersdorfer Straße,
 im Süden: durch die Toitenwinkler Allee, die Tankstelle und den vorhandenen Erdwall,
 im Westen: durch unbebaute Flächen ca. 200 m westlich des Fußweges von der Toitenwinkler Allee zum ehemaligen S-Bahnhaltepunkt,

 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) (Anlage 1) und der Entwurf der Begründung dazu (Anlage 2) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Von den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch den Bebauungsplan Nr. 14.GE.130 berührt werden kann, sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen einzuholen. Sie sind von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten.

Anlagen:

1. Entwurf des Bebauungsplans , bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B),
2. Entwurf der Begründung mit Umweltbericht

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	32
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

**TOP 10.10 Annahme von Spenden mit einem Einzelwert von je über EUR 1.000,00 an den Eigenbetrieb "Klinikum Südstadt Rostock" der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 4.677,38
Vorlage: 2018/BV/4278**

Beschluss:

Die Zustimmung zur Annahme der Spenden an das Klinikum Südstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 4.677,38 gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Anlage wird erteilt.

Anlage:
Aufstellung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bedankt sich für diese Spenden.

**TOP 10.11 Bündnis für Wohnen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/4286**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die beiliegende Vereinbarung zum Bündnis für Wohnen in der Hanse- und Universitätsstadt abzuschließen.

Anlage:
Vereinbarung zur aktiven, sozialverträglichen und nachfragegerechten Weiterentwicklung des Rostocker Wohnungsmarktes für die Jahre 2018 - 2023

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 11 Bericht aus den Aufsichtsgremien
- entfällt -**

TOP 12	Berichterstattung des Oberbürgermeisters
---------------	---

TOP 12.1	Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
-----------------	---

Zum Verzicht auf einen mündlichen Bericht gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.

Anlage:

schriftlich übergebener Bericht des Oberbürgermeisters

TOP 12.2	Informationsvorlagen
-----------------	-----------------------------

TOP 12.2.1	Umsetzung 10-Punkte-Programm zur Belebung des ehemaligen IGA-Geländes Vorlage: 2018/IV/4159
-------------------	--

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12.2.2	Neuausschreibung der touristischen, wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und wissenschaftlichen Internetseiten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vorlage: 2018/IV/4276
-------------------	---

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12.2.3	Information zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2018/AN/3786 zum öffentlichen Parken auf Parkflächen von Supermarktketten - Ergänzung zur Informationsvorlage Nr. 2018/IV/4052 Vorlage: 2018/IV/4295
-------------------	--

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12.2.4	Einreichung einer Verfassungsbeschwerde wegen Verstoß gegen das Konnexitätsprinzip durch Änderung des Landesausführungsgesetzes SGB XII und anderer Gesetze Vorlage: 2019/IV/4346
-------------------	--

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12.2.5	Aktueller Sachstand hinsichtlich der Verhandlungen mit dem Islamischen Bund e.V. zum Bau einer Moschee im Rostocker Stadtgebiet Vorlage: 2019/IV/4356
-------------------	--

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 12.2.6	Information zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2018/BV/4012 über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 09.W.192 für das "Wohn- und Sondergebiet am Südring" (Fußgängerbrücke und/oder Radfahrerbrücke vom Groten Pohl in den Lindenpark) Vorlage: 2019/IV/4357
-----------------------	---

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 13	Fragestunde
---------------	--------------------

TOP 13.1	Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Zustand der sanitären Einrichtungen in den Rostocker Schulen Vorlage: 2018/AF/4171
-----------------	--

TOP 13.1.1	Zustand der sanitären Einrichtungen in den Rostocker Schulen Vorlage: 2018/AF/4171-01 (SN)
-----------------------	---

TOP 13.2	Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Ermittlung von Schulkostenbeiträgen Vorlage: 2018/AF/4252
-----------------	---

TOP 13.2.1	Ermittlung von Schulkostenbeiträgen Vorlage: 2018/AF/4252-01 (SN)
-----------------------	--

Auf Antrag von Herrn Lau (für die CDU-Fraktion) erfolgt eine Aussprache zur Angelegenheit.

Zu einer Wortmeldung von Frau Jens nimmt Herr Senator Bockhahn Stellung.

TOP 13.3	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR) Medienentwicklungsplan für kommunale Schulen Vorlage: 2018/AF/4270
-----------------	--

TOP 13.3.1	Medienentwicklungsplan für kommunale Schulen Vorlage: 2018/AF/4270-01 (SN)
-----------------------	---

TOP 14	Schließen der öffentlichen Sitzung
---------------	---

Der Präsident schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

(Nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 12. Februar 2019

Siegel

Dr. Wolfgang Nitzsche
Präsident der Bürgerschaft

Roswitha Wolter
Schriftführerin